

Zürich, 11. März 2025

Medienmitteilung

VAMED Schweiz lanciert innovatives Telerehabilitationsprogramm "Reha to go" in ihren Rehakliniken

Die VAMED Schweiz bietet mit "Reha to go" ein neues digitales Nachsorge-Programm in einem ersten Schritt in den Rehakliniken Dussnang und Zihlschlacht an. Dieses Angebot ermöglicht Patientinnen und Patienten, ihre Rehabilitation nach einem stationären Aufenthalt einfach und flexibel zu Hause fortzusetzen. Damit stärkt VAMED Schweiz die kontinuierliche und patientenorientierte Versorgung auch über den Klinikaufenthalt hinaus.

Nahtlose Betreuung – von der Rehaklinik bis nach Hause

"Reha to go" verbindet die stationäre, ambulante und häusliche Rehabilitation in einem durchgängigen Betreuungskonzept. Das kostenlose Zusatzangebot richtet sich an Reha-Patientinnen und Patienten mit neurologischen, muskuloskelettalen und geriatrischen Erkrankungen. Bereits während des Aufenthalts in der Rehaklinik lernen die Patientinnen und Patienten die Telereha-App Caspar kennen und werden intensiv eingeführt. Für ihre Rückkehr nach Hause erhalten sie einen individuellen Therapieplan für 12 bis 16 Wochen. Dieser beinhaltet gezielte Physio- und Ergotherapieübungen sowie optionale Inhalte wie Entspannungsübungen, Vorträge und Informationsvideos. Die Betreuung zu Hause erfolgt durch erfahrene Therapeutinnen und Therapeuten der Rehakliniken Dussnang und Zihlschlacht.

Intensive Einführung für optimalen Therapieerfolg

Ein besonderer Vorteil von "Reha to go" ist die intensive Einführung während des Klinikaufenthalts. In dieser Phase lernen die Patientinnen und Patienten die App kennen und absolvieren erste Übungen unter Anleitung. Dies ermöglicht einen reibungslosen Übergang in die häusliche Rehabilitation und trägt entscheidend zum Therapieerfolg bei. Aktuell richtet sich das Angebot an Patientinnen und Patienten der Rehakliniken Dussnang und Zihlschlacht. Sollte sich das Angebot bewähren, wird es in Zukunft auf alle VAMED Kliniken in der Schweiz ausgeweitet werden.

Bewährte und praxisorientierte Lösung

Mit "Reha to go" bietet VAMED Schweiz in Zusammenarbeit mit Caspar Health eine bewährte digitale Rehabilitationslösung an. Caspar Health ist ein erfahrener Anbieter für digitale Versorgungslösungen aus Deutschland, wo solche Programme bereits von den Krankenkassen finanziert werden. Die nachweislich wirksame Methode verbessert den Reha-Erfolg nachhaltig und ermöglicht den Patientinnen und Patienten eine effektive und flexible Nachsorge zu Hause.

Paul Snehotta, Therapeut und Fachverantwortlicher des Clinical Innovation Teams der VAMED Schweiz Gruppe, erklärt: «Wir haben uns bewusst für Caspar Health entschieden, da sie umfangreiche Erfahrung mit digitalen Reha-Lösungen haben. Wichtig war uns, eine Plattform zu nutzen, die sowohl den Bedürfnissen unserer Patientinnen und Patienten als auch den Anforderungen unserer Therapeutinnen und Therapeuten entspricht. Für die Betreuung haben wir eigene Therapeutenteams zusammengestellt, wodurch wir eine hohe Qualität für unsere Patientinnen und Patienten gewährleisten können.»

Die App ist modern und benutzerfreundlich gestaltet und fördert so die regelmässige Nutzung. Zudem gibt es eine direkte Kommunikationsmöglichkeit mit dem Therapeutenteam – Anfragen werden werktags innerhalb von 48 Stunden beantwortet. Darüber hinaus haben Patientinnen und Patienten während ihrer 12 bis 16-wöchigen Nachsorge drei Gesprächstermine mit ihrem Therapeuten oder ihrer Therapeutin, wodurch ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm ermöglicht wird.



Flexibilität und nachhaltige Therapieergebnisse

Paul Snehotta ergänzt: «Unsere Patientinnen und Patienten profitieren enorm von diesem Angebot. Sie schätzen vor allem die Flexibilität – sie können selbst entscheiden, wann, wo und wie oft sie ihre Therapieeinheiten absolvieren. Dadurch begleiten wir sie noch gezielter auf ihrem Weg zurück in den Alltag und erzielen nachhaltige Therapieergebnisse.»

Die ersten Rückmeldungen zum Nachsorgeprogramm "Reha to go" sind durchwegs positiv. Eine begeisterte Patientin berichtet: «Ich wollte unbedingt an der Nachsorge teilnehmen. Wegen meines gebrochenen Fusses kann ich den öffentlichen Verkehr nicht nutzen. Mit der App kann ich bequem von zu Hause aus trainieren und mich jederzeit mit meinem Therapeuten austauschen.»

Weitere Informationen zum Angebot „Reha to go“ finden Sie hier:

Website Rehaklinik Dussnang: <https://www.rehaklinik-dussnang.ch/leistungen/rehatogo>

Website Rehaklinik Zihlschlacht: <https://www.rehaklinik-zihlschlacht.ch/leistungen/rehatogo>

Informationen zu Caspar Health: <https://caspar-health.com/>

Für weitere Informationen und/oder Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Kommunikationsabteilung der VAMED Schweiz Gruppe, Nicole Furer, Tel. 079 588 80 48, kommunikation@vamed.ch

Über die VAMED Schweiz Gruppe

VAMED ist in der Schweiz seit 2012 in der Rehabilitation tätig und führt unter dem Dach der Schweizer Ländergesellschaft VAMED Management und Service Schweiz AG die Rehakliniken Zihlschlacht (neurologische Rehabilitation und Frührehabilitation), die Rehaklinik Dussnang (muskuloskelettale und geriatrische Rehabilitation), die Rehaklinik Seewis (kardiologische, psychosomatische und internistisch-onkologische Rehabilitation) und die Rehaklinik Tschugg (neurologische Rehabilitation). Ausserdem führt VAMED in der Schweiz das ambulante Rehazentrum Zürich Seefeld. Die VAMED Schweiz zählt mit rund 1400 Mitarbeitenden zu den grössten Anbietern von Rehabilitationsleistungen in der Schweiz. Der Leitspruch «Mehr als Reha» prägt das Denken der gesamten VAMED Schweiz Gruppe.